
Niederschrift über die öffentliche 17. Sitzung des Kreistages

Sitzungsdatum: Mittwoch, 19.07.2023
Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 16:04 Uhr
Ort: im Landratsamt Bamberg, großer Sitzungssaal

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Kalb, Johann

CSU

Beck, Hans
Beck, Maria
Gerst, Rüdiger
Homann, Klaus
Kauper, Roland
Kötzner, Jakobus
Krapp, Johannes
Möhrlein, Wolfgang
Saffer, Angelika
Sitzmann-Simon, Sabina
Söder, Thomas
Weigler, Andrea

GRÜNE/AL

Bieberstein, Helga
Bischoff, Sandra
Fricke, Bernd
Müllich, Barbara
Ochs, Thomas
Pfeufer, Silvia
Weiß, Otto
Zwosta, Kathrin

SPD

Hanika, Patricia
Heyder, Wolfgang
Joneitis, Carsten
Merzbacher, Jonas
Schneider, Gerd

FW/ÜWG

Kellner, Bruno
Kestler, Georg
Modschiedler, Manfred
Sitzmann, Michael
Thomann, Josef
Wagner, Thilo

BBL

Hofmann, Gisela
Hollet, Georg
Muckelbauer, Reinhold, Dr.
Reinfelder, Sigrid
Wohlpert, Regina

AfD

Alexander, Delbert
Genniges, Michael
Köhler, Florian
Köhler, Lydia
Köhler, Timo

FDP/ÖDP

Löffler, Liebhard, Dr.
Sieling, Tobias
Strube, Marco

DIE LINKE/OL

Höpfner, Joseph

Schritfführer/in

Krug, Harald

Verwaltung

Förtsch, Frank
Gottschlich, Stefanie
Moll, Tamara
Nickel, Steffen
Ott, Verena
Riemer, Lothar
Strauß, Jochen
von Plettenberg, Uta
Zeitler, Svenja

Weitere anwesende Personen

Keller, Peter, GFCTIP
Zeck, Franziska, Azubi

Abwesende Personen

CSU

Desel, Wolfgang	entschuldigt
Dremel, Holger	entschuldigt
Göller, Anneliese	
Hollfelder, Georg	entschuldigt
Link, Marion	entschuldigt
Ludwig, Peter	entschuldigt
Maciejonczyk, Johannes	entschuldigt
Rudrof, Constantin	entschuldigt
Silberhorn, Thomas	entschuldigt
Thaler, Heinrich	
Weghorn, Christian, Dr.	

GRÜNE/AL

Deml, Albert	entschuldigt
--------------	--------------

SPD

Bergrab, Michael	entschuldigt
Deinlein, Manfred	entschuldigt
Schwarz, Andreas	entschuldigt

FW/ÜWG

Modschiedler, Johann	entschuldigt
----------------------	--------------

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1** Besetzung des Kreistags; Listennachfolge für den Kreisrat Bernd Fricke; Bestellung von Frau Sandra Bischoff **2023/0807**
Berichterstattung: Nickel, Steffen
- 2** Vereidigung von Frau Sandra Bischoff als Kreisrätin **2023/0808**
Berichterstattung: Nickel, Steffen
- 3** Besetzung des Aufsichtsrats der Regionalwerke Bamberg und der Regionalwerke Bamberg Beteiligungs-GmbH **2023/0821**
Berichterstattung: Nickel, Steffen
- 4** Vorstellung neuer Geschäftsstellenleitung der Gesundheitsregion **2023/0770**
Berichterstattung: Gottschlich, Stefanie
- 5** Vollzug des Haushaltsplanes 2022 **2023/0798**
Berichterstattung: Schmittner, Armin
- 6** Feststellen und Entlastung des Jahresabschlusses des Landkreises einschließlich Sondervermögen für das Haushaltsjahr 2020 **2023/0777**
Berichterstattung: Schmittner, Armin
- 7** Änderung der Geschäftsordnung des Kreistags Bamberg; Gremienvorbehalt Cleantech Innovation Park GmbH **2023/0811**
Berichterstattung: Nickel, Steffen
- 8** Einführung des Deutschlandtickets zum 01.05.2023: Erlass einer Satzung zur Umsetzung im Landkreis Bamberg **2023/0822**
Berichterstattung: Ott, Verena
- 9** Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 09.02.2022 auf Feststellung der Klimanotlage **2023/0769**
Berichterstattung: Nickel, Steffen
- 10** Sonstiges

Landrat Johann Kalb eröffnet um 14:00 Uhr die öffentliche 17. Sitzung des Kreistages. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Herr Hammrich das Ergebnis des Stadtradelns 2023 vor. Mit einer Gesamtkilometerleistung von 1.033.331 km liege der Landkreis Bamberg auf Platz 2 in Bayern. Durch die Beteiligung von 34 Kreistagsmitgliedern sei der Kreistag Bamberg das radikalste Kommunalparlament bundesweit. Herr Demel, Herr Homann und Herr Bergrab hätten dabei die besten Ergebnisse erzielt. Landrat Kalb spricht seine Glückwünsche zu den erzielten Platzierungen aus und übergibt Herrn Homann stellvertretend auch für die Plätze 1 und 3 ein Geschenk.

Landrat Kalb bedankt sich für die großartige Teilnahme, die zur hervorragenden Platzierung in den verschiedenen Kategorien geführt habe. Sein ausdrücklicher Dank gilt Herrn Hammrich und seinem Team für die ausgezeichnete Vorbereitung und Organisation.

Öffentliche Sitzung

1 Besetzung des Kreistags; Listennachfolge für den Kreisrat Bernd Fricke; Bestellung von Frau Sandra Bischoff

Herr Nickel erläutert das durch die Niederlegung des Kreistagsmandats durch Herrn Fricke notwendige Verfahren zur Nachbesetzung. Nachdem die drei unmittelbaren Listennachfolger die Übernahme abgelehnt hatten, habe sich Frau Bischoff bereiterklärt, das Amt anzutreten.

Beschluss:

1. Die Niederlegung des Amtes durch den Kreisrat Bernd Fricke wird festgestellt.
2. Aufgrund der Ablehnung des Mandats durch die unmittelbaren Listennachfolger Frau Dr. Doris Wendland, Frau Nina Westphal-Stein und Herrn Georg Lunz ist Frau Sandra Bischoff die Listennachfolgerin.
3. Im Zuge der Listennachfolge wird nach der Niederlegung des Amtes durch Bernd Fricke Frau Sandra Bischoff als Kreisrätin berufen.

einstimmig beschlossen Ja 43 Nein 0 anwesend 43 persönlich beteiligt 0

2 Vereidigung von Frau Sandra Bischoff als Kreisrätin

Landrat Kalb nimmt Frau Bischoff gem. Art. 24 Abs. 4 LKrO den Eid ab.

zur Kenntnis genommen anwesend 45

3

Besetzung des Aufsichtsrats der Regionalwerke Bamberg und der Regionalwerke Bamberg Beteiligungs-GmbH

Herr Nickel erklärt, dass im Hinblick auf die Amtsniederlegung von Herrn Fricke auch eine Neubesetzung des Aufsichtsrats der Regionalwerke Bamberg und der Regionalwerke Bamberg Beteiligungsverfahren-GmbH notwendig ist.

Beschluss:

1. Bernd Fricke wird als Aufsichtsrat der Regionalwerke Bamberg GmbH und der Regionalwerke Bamberg Beteiligungs-GmbH abberufen.
2. Als Aufsichtsratsmitglied der Kreistagfraktion Grüne/AL wird für die Regionalwerke Bamberg GmbH und die Regionalwerke Bamberg Beteiligungs-GmbH (personenidentisch) für die verbleibende Wahlperiode 2020/2026 Kreisrat Albert Deml bestellt.

einstimmig beschlossen Ja 45 Nein 0 anwesend 45 persönlich beteiligt 0

4

Vorstellung neuer Geschäftsstellenleitung der Gesundheitsregion

Frau Gottschlich hat zum 23. Januar 2023 die Nachfolge von Herrn Dr. Diruf als Geschäftsstellenleiterin der Gesundheitsregion+ angetreten. Sie stellt Ihren persönlichen und beruflichen Werdegang und Ihren Tätigkeitsbereich vor. In einer Präsentation gibt sie einen aktuellen Bericht.

zur Kenntnis genommen anwesend 45

5

Vollzug des Haushaltsplanes 2022

Herr Schmittner informiert über die Budgetüberschreitungen im Haushaltsjahr 2022, über die lt. § 40 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Kreistages Bamberg eine Beschlussfassung durch den Kreistag herbeizuführen ist. Er nimmt hierbei Bezug auf den einstimmigen Empfehlungsbeschluss des Kreisausschusses vom 10. Juli 2023.

Beschluss:

Die Überschreitungen in den Teilhaushalten

230 – Gesundheitswesen,
300 – Sicherheit, Ordnung, Verbraucherschutz und
320 - Straßenverkehr,

werden genehmigt und sind unter Inanspruchnahme noch vorhandener allgemeiner Deckungsmittel abzudecken.

einstimmig beschlossen Ja 45 Nein 0 anwesend 45 persönlich beteiligt 0

Herr Schmittner erläutert, den vorgegebenen Verfahrensverlauf. Demnach ist nach der Durchführung der örtlichen Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss und Aufklärung etwaiger Unstimmigkeiten der Jahresabschluss nach Behandlung im Kreisausschuss dem Kreistag vorzulegen. Der Kreisausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 25. Mai 2023 mit dem Jahresabschluss 2020 befasst und dem Kreistag die Feststellung und Entlastung empfohlen.

Beschluss:

1. Das Jahresergebnis 2020 in Höhe von 14.212.332,16 € wird der Ergebnizrücklage zugeführt.

einstimmig beschlossen Ja 45 Nein 0 anwesend 45 persönlich beteiligt 0

2. Das Jahresergebnis 2019 mit 11.928.179,40 € wird von der Ergebnizrücklage auf die Allgemeine Rücklage umgebucht.

einstimmig beschlossen Ja 45 Nein 0 anwesend 45 persönlich beteiligt 0

3. Der Jahresabschluss des Landkreises Bamberg für das Haushaltsjahr 2020 einschließlich Jahresabschluss des Sondervermögens „Grundstücke und Gebäude der Kreiskrankenhäuser Burgebrach und Scheßlitz“ wird mit den in der Anlage enthaltenen Ergebnissen gem. Art. 88 Abs. 3 LkrO festgestellt.

einstimmig beschlossen Ja 45 Nein 0 anwesend 45 persönlich beteiligt 0

Zu Ziffer 4 übernimmt Stellv. Landrat Kellner die Sitzungsleitung.

4. Für den Jahresabschluss des Landkreises Bamberg für das Haushaltsjahr 2020 einschließlich Jahresabschluss des Sondervermögens „Grundstücke und Gebäude der Kreiskrankenhäuser Burgebrach und Scheßlitz“ wird gem. Art. 88 Abs. 3 LkrO Entlastung erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 44 Nein 0 anwesend 45 persönlich beteiligt 1

7 Änderung der Geschäftsordnung des Kreistags Bamberg; Gremienvorbehalt Cleantech Innovation Park GmbH

Landrat Kalb verlässt kurzzeitig den Sitzungssaal. Stellv. Landrat Kellner übernimmt zu Punkt 7 die Sitzungsleitung.

Herr Nickel informiert über die Notwendigkeit, die Regelung der Zuständigkeit der einzelnen Organe der CTIP GmbH auch in die Geschäftsordnung des Kreistages zu übertragen. Der Kreisausschuss hat den Vorlagebeschluss in seiner Sitzung am 10. Juli 2023 einstimmig genehmigt.

Beschluss:

1. Der Änderung der Geschäftsordnung des Kreistages Bamberg in ihrer Fassung vom 18.07.2022 wird zugestimmt.
2. Die Geschäftsordnung des Kreistages Bamberg wird entsprechend des in Anlage beigefügten Entwurfs neu gefasst.

einstimmig beschlossen Ja 43 Nein 0 anwesend 43 persönlich beteiligt 0

8 Einführung des Deutschlandtickets zum 01.05.2023: Erlass einer Satzung zur Umsetzung im Landkreis Bamberg

Frau Ott erläutert die Notwendigkeit des Satzungsbeschlusses. Durch die Satzung wird rechtsverbindlich die gemeinwirtschaftliche Verpflichtung der im Zuständigkeitsbereich des Landkreises Bamberg tätigen Verkehrsunternehmen des allgemeinen ÖPNV zur Anerkennung des Deutschlandtickets sowie im Gegenzug eine Ausgleich der hierdurch entstehenden finanziellen Nachteile unter Bezugnahme auf die Muster-Richtlinien Deutschlandticket 2023 geregelt.

Beschluss:

Die Satzung „Allgemeine Vorschrift im Sinne von Art. 3 Abs. 2 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007) des Landkreises Bamberg über die Festsetzung des Deutschlandtickets als Höchsttarif im allgemeinen ÖPNV“ wird laut Anlage zur Niederschrift beschlossen.

mehrheitlich beschlossen Ja 43 Nein 1 anwesend 44 persönlich beteiligt 0

Landrat Kalb stellt einleitend fest, dass die aktuellen klimatischen Veränderungen nach wie vor eine große Herausforderung darstellen. Begriffe wie Klima, erneuerbare Energien und damit verbunden ÖPNV und Mobilität würden deshalb seit vielen Jahren in der Verwaltung und in den Gremien des Landkreises sehr ernst genommen. Ebenso seien die Gemeinden in dieser Hinsicht mit vielerlei Maßnahmen und Projekten aktiv.

Beispielhaft führt Landrat Kalb hierzu aus, dass schon mehr als 90% der Stromgewinnung im Landkreis aus erneuerbaren Energien erfolge. Maßnahmen im Sinne des Klimaschutzes seien u.a. das Solarflächenkataster, das Kommunale Energiemanagement, das Klimaanpassungskonzept, zahlreiche Umweltbildungsprojekte oder die Energieberatung. Darüber hinaus sei die Wasserstofftechnologie eines der zentralen Themen der Cleantech Innovation Park GmbH. Auch die Windkraft spiele eine wichtige Rolle im Landkreis Bamberg und mit der Bebauung vorhandener und der Ausweisung neuer Vorranggebiete werde sich die Situation weiter verbessern. Als Vorsitzender des Regionalen Planungsverbandes Oberfranken-West sei ihm die Fortschreibung des Teilkapitels Windkraft deshalb ebenfalls ein wichtiges Anliegen.

Als Ratsvorsitzender der Europäischen Metropolregion Nürnberg habe er die Gründung des Klimafonds maßgeblich unterstützt.

Die Einrichtung eines eigenen Fachbereiches „Klimaschutz“ im Landratsamt und die entsprechende personelle Ausstattung sei ein klares Signal für die Bemühungen des Landkreises. Ferner achte die Verwaltung bei Um- und Neubaumaßnahmen stets auf eine klimafreundliche Vorgehensweise. So erfolge durch den Anschluss des Landratsamtes an das Fernwärmenetz des MHKW ein 75%ige CO²-Einsparung.

Mit zahlreichen Projekten und einer verstärkten Öffentlichkeitsarbeit werde gezielt Bewusstseinsbildung in Richtung Klimaschutz und Nachhaltigkeit betrieben (z.B. Fairtrade-Region, Klimaschutzpreis, Regionalkampagne, Genusstag).

Zusammenfassend erklärt Landrat Kalb, dass das erfolgreiche Bemühen des Landkreises in Sachen Klimaschutz zweifelsfrei belegt sei. Wie in vielen anderen Bereichen sei der Landkreis Bamberg mit Blick auf Klima und Klimaschutz sehr gut unterwegs.

In keinerlei Hinsicht und vor allem nicht unter dem Aspekt Klimaschutz könne der Landkreis Bamberg als Notstandsgebiet bezeichnet werden.

Eine solche Darstellung würde in keiner Weise den Stand im Landkreis Bamberg wiedergeben.

Herr Sieling beantragt, über die Ziffern 1 und 2 getrennt abzustimmen.
Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

Beschluss

1. Dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 09.02.2022 zur „Anerkennung des Klimanotstandes“ wird nicht nähergetreten.

mehrheitlich beschlossen Ja 35 Nein 10 anwesend 45 persönlich beteiligt 0

2. Die Klimaschutzmaßnahmen des Landkreises Bamberg werden konsequent weiterverfolgt und intensiviert.

mehrheitlich beschlossen Ja 38 Nein 6 anwesend 44 persönlich beteiligt 0

10 Sonstiges

Herr Homann weist darauf hin, dass der Markt Hirschaid auswärtige Vereine wegen mangelnder Hallen-Kapazitäten abweisen müsse. Gleichzeitig fordert er, dass die Hallen der Zweckverbände Berufsschulen und Gymnasien anteilig auch den Vereinen aus dem Landkreis zu Verfügung stehen müssten.

Landrat Kalb sichert diesbezüglich eine Kontaktaufnahme mit Oberbürgermeister Starke zu.

Frau Hanika bemängelt den mangelnden Fortschritt bezüglich der Zukunftsplanungen für die Gymnasien in Bamberg. Landrat Kalb unterstreicht die unbefriedigende Situation und sichert ein zeitnahes informelles Gespräch mit allen Verantwortlichen zu.

Landrat Johann Kalb bedankt sich für die Sitzungsteilnahme und schließt um 16:04 Uhr die öffentliche 17. Sitzung des Kreistages.

Johann Kalb
Landrat

Harald Krug
Schriftführer/in